



# Sammlung Theaterzettel

## Die beiden Briten

Camus, Pierre François

1850-08-15

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

185

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 164. -- Donnerstag, den 15<sup>ten</sup> August, 1850.

## 'S lezti Fensterln. (Das letzte Stelldichein.)

Alpenscene in oberbayerischer Mundart, von G. Seidl. Musik von Ignaz Lachner.

|                      |              |
|----------------------|--------------|
| Mathies, ein Jäger   | Herr Ditt.   |
| Kosel, eine Sennerin | Frau Wlczek. |

Hier auf:

## Die beiden Britten.

Lustspiel in drei Abtheilungen, nach dem Französischen, von Blum.

|                            |                |
|----------------------------|----------------|
| Lord Damby                 | Herr Müller.   |
| John Pearce, Kaufmann      | Herr Werle.    |
| Mistriß Pearce, seine Frau | Frau Werle.    |
| Betty, } ihre Kinder       | Fräul. Schmidt |
| Nanny, }                   | Fräul. Müller. |
| William                    | Herr Werner.   |
| Ein Bedienter              | Herr Wirth.    |

Die Handlung geschieht in London.

Zum Schlusse:

## Drei Jahre nach'm lezt'n Fensterln.

Alpenscene, von G. Seidl. Musik von Ignaz Lachner.

|                      |              |
|----------------------|--------------|
| Mathies, ein Soldat  | Herr Ditt.   |
| Kosel, eine Sennerin | Frau Wlczek. |

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 Kr. u. s. w.

Die fliegende Brücke über den Rhein fährt an Theatertagen Abends 10 Uhr nach Ludwigshafen.

In Urlaub: Frau Schön.